

120
den 17. Juli 1951

Herrn Professor Dr H. MEINHOLD,
Langemark 10,
Oberkassel (Bonn),
Deutschland

Sehr geehrter Herr Kollege,

Zu meinem grossen Bedauern hat sich herausgestellt dass das Datum des 24. Juli, das wir für die nächste Sitzung des Marktausschusses verabredet hatten, für mich persönlich sehr unglücklich liegt. Wir haben deshalb versucht ein anderes Datum zu finden, wobei der 30. Juli sich als beste Wahl ergeben hat. Leider passt Ihnen dieses Datum nicht. Da nun jedoch keine entgültigen Entscheidungen über die Kohlen während dieser ersten Sitzung getroffen zu werden brauchen, hoffe ich dass es Ihnen recht ist wenn Sie Ihre Bemerkungen schriftlich einsenden. Das Datum der zweiten Sitzung bleibt unverändert am 25. August mit einer möglichen Fortsetzung am 26. .

In der Hoffnung dass Sie mir diese Änderung nicht Übel nehmen and dass wir mit Ihren Einsichten rechnen können, bin ich,

mit kollegialen Grüssen,

den 17. Juli 1935

120

Herrn Professor Dr. H. WEINHOLD,
Langemark 10,
Oberkassel (Bonn),
Deutschland

Sehr geehrter Herr Kollege,

Zu meinem grossen Bedauern hat sich herausgestellt, dass das Datum des 24. Juli, das wir für die nächste Sitzung des Marktausschusses verabredet hatten, für mich persönlich sehr ungünstig liegt. Wir haben deshalb versucht ein anderes Datum zu finden, wobei der 30. Juli sich als beste Wahl ergeben hat. Leider passt Ihnen dieses Datum nicht. Da nun jedoch keine entgeltlichen Abscheidungen über die Kohlen während dieser ersten Sitzung getroffen zu werden brauchen, hoffe ich dass es Ihnen recht ist wenn Sie Ihre Bemerkungen schriftlich einreichen. Das Datum der zweiten Sitzung bleibt unverändert am 25. August mit einer möglichen Fortsetzung am 26. .

In der Hoffnung dass Sie mir diese Anregung nicht übel nehmen und dass wir mit Ihren Ratschlägen rechnen können, bin ich,
mit kollegialen Grüessen,